

Gesundheitswesen aus dem Hörsaal

Westdeutsche Zeitung 25.06.2009

Von Volker Budinger

Ab September gibt es einen Weiterbildungs-Studiengang für Pfleger'

Krefeld. "Es gibt nur begrenzte finanzielle Mittel im Gesundheitswesen. Da kommt man an der Ökonomie nicht vorbei und muss lernen, mit den vorhandenen Ressourcen so auszukommen, dass man für alle das beste Ergebnis erhält", sagt Karin Meincke, Oberin der DRK Schwesternschaft Krefeld.

Aus diesem Grund hat die Schwesternschaft sich an der Konzeption eines Weiterbildungs-Studienganges zum Gesundheits- und Sozial-Ökonom der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (VWA) beteiligt, der in Krefeld im September starten soll. Neu daran ist ein Wahlmodul "Pflegewissenschaften", das dem Studiengang eine stärkere Ausrichtung auf die für die Pflege notwendigen Inhalte gibt als bisher.

Es wurde speziell auf den Berufsalltag von Pflegekräften und der Leitung von Versorgungsabteilungen zugeschnitten. Auch die Universitätsklinik Essen hat sich an der Entwicklung dieses Moduls beteiligt.

Das berufsbegleitende Studium wendet sich an Krankenschwestern und -pfleger. Es bietet unabhängig vom Abitur die Möglichkeit, einen fachspezifischen Abschluss, ein Wirtschafts-Diplom oder sogar den akademischen Abschluss als Bachelor zu erlangen.

"Pflegekräfte können mit diesem Studiengang Managementkompetenzen erlangen", erklärt Christoph Hohoff, Produktmanager im Bereich Gesundheitswirtschaft an der VWA. Das werde immer wichtiger, da die Verantwortung für die wirtschaftlichen Aspekte der Pflege immer mehr in den Aufgabenbereich der Stations- und Wohnbereichsleitungen verlegt werde.

Zusammen mit der besonderen Kombination aus betriebswirtschaftlichem und pflegerischem Fachwissen, welches in dem Modul vermittelt wird, sei das ein zukunftsorientierter Studiengang für alle, die sich im Pflegeberuf weiterbilden wollten. Der Studiengang kann von allen Interessierten, die eine dreijährige, staatlich anerkannte Ausbildung in einem Pflegeberuf abgeschlossen haben, wahrgenommen werden.

Am 2. Juli findet im Haus der Schwesternschaft, Hohenzollernstraße 91, eine Infoveranstaltung zu dem Studiengang statt. Anmeldung unter Ruf 58 970. Infos zum Studiengang auch unter: www.vwa-gruppe-bcw.de



Von links nach rechts: Herr Hohoff (wiss. Mitarbeiter FOM), Prof. Pepels (wiss. Studienleiter VWA Krefeld), Frau Kondryn (Studienberatung VWA Krefeld), Frau Meincke (Oberin DRK Schwesternschaft Krefeld).

Foto: DRK Schwesternschaft Krefeld